

**Satzung
zur Änderung der Studienordnung
für den Diplomstudiengang Wirtschaftsgeographie
an der Ludwig-Maximilians-Universität München**

Vom 22. September 2006



Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Ludwig-Maximilians-Universität München folgende Satzung:

§ 1

§ 4 der Studienordnung für den Diplomstudiengang Wirtschaftsgeographie an der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 28. April 2003 (KWMBI II 2004 S. 425), geändert durch Satzung vom 2. November 2004, wird wie folgt geändert:

1. Es wird folgender Satz 2 angefügt:

„²Ab dem Wintersemester 2006/07 werden Studierende in diesen Studiengang nur noch nach Maßgabe der jeweils geltenden Zulassungszahlsatzung zugelassen und immatrikuliert.“

2. Der bisherige Wortlaut wird Satz 1.

§ 2

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 27. Juli 2006 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Ludwig-Maximilians-Universität München vom 27. Juli 2006 sowie des Einvernehmens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst durch Schreiben vom 28. August 2006, Nr. IX/2-H2434.1.LMU-9a/29477.

München, den 22. September 2006

gez.

Prof. Dr. Bernd Huber
Rektor

Die Satzung wurde am 22. September 2006 in der Ludwig-Maximilians-Universität München niedergelegt, die Niederlegung wurde am 22. September 2006 durch Anschlag in der Ludwig-Maximilians-Universität München bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 22. September 2006.